

# Antwortphasen gestalten

Die Studierenden Fragen zum Lernstoff beantworten zu lassen, ist eine einfache Methode, eine Auseinandersetzung mit den Inhalten anzuregen und das Verständnis zu prüfen. Neben einer guten Fragestellung sind speziell in der „Antwortphase“ zwei weitere Punkte von Bedeutung, um hohe Lerneffekte zu erzielen:

- 1) Man sollte sich Zeit nehmen und möglichst viele Antworten der Studierenden sammeln, um einen breiten Überblick über die Gruppe (deren Kenntnisse, Sichtweisen, Erfahrungen) zu erhalten. Die Übereinstimmung bzw. Vielfalt von Antworten wird umso deutlicher sichtbar.
- 2) Bevor man als Lehrende:r die Antworten bewertet oder kommentiert, können sie zuerst den Studierenden zur Diskussion gestellt werden. Beispielsweise fragt man „Wie sehen die anderen diesen Aspekt?“ oder „Ist damit die Fragestellung hinreichend beantwortet?“ Indem man sich selbst zurücknimmt und die Beiträge wieder in die Gruppe gibt, ermöglicht man Austausch unter den Studierenden und vertieft die kritische Auseinandersetzung mit den Antworten.

Zur Sicherung der Ergebnisse empfiehlt es sich, abschließend noch einmal das „richtige Ergebnis“ zu unterstreichen, ggf. weitere Aspekte zu ergänzen oder wesentliche Punkte zusammenzufassen. Ebenso kann man den Studierenden eine Einschätzung zur Qualität der gelieferten Antworten geben.

## Notizen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Katharina Roeber & Matthias Kraut | [MuT.studifit@htwk-leipzig.de](mailto:MuT.studifit@htwk-leipzig.de)